AKTIENGESELLSCHAFT

Medieninformation

NR. 67/2023

Europas größtes Ladenetz: 500.000 Elli Ladepunkte schaffen Voraussetzung für Umstieg auf E-Mobilität

- Mobility Service Provider Elli bietet Europas größtes und am schnellsten wachsendes Ladenetz (+100.000 Ladepunkte in vier Monaten)
- Kunden können E-Autos bei rund 950 verschiedenen Anbietern in 28 europäischen Ländern markenunabhängig laden
- Technologie-Vorstand Thomas Schmall: "Eine halbe Million Ladepunkte im Elli-Ladenetz markieren einen wichtigen Meilenstein auf unserer Elektromobilitäts-Roadmap. Gemeinsam mit unseren Partnern schaffen wir in Europa ein flächendeckendes, nahtloses Ladenetz."

Wolfsburg/Berlin, 17. April 2023 – Mit 500.000 Ladepunkten erreicht Elli – der Marktführer unter Europas Ladenetzanbietern – als erstes Unternehmen einen wichtigen Meilenstein beim Zugang zur Ladeinfrastruktur. Das Netz der Lade- und Mobilitätsmarke des Volkswagen Konzerns ist allein in den vergangenen vier Monaten um 100.000 Ladepunkte gewachsen. Elli ermöglicht Kundinnen und Kunden ein bequemes und grenzübergreifendes Ladeerlebnis bei rund 950 Anbietern in 28 Ländern. Ein engmaschiges, verlässliches Ladenetz und einfach bedienbare Ladepunkte sind der Schlüssel zur E-Mobilität. Sie ermöglichen es Fahrerinnen und Fahrern, ihr E-Auto ohne Reichweitenangst zu nutzen.



500.000 Ladepunkte in Europa

Thomas Schmall, Konzernvorstand Group
Technology: "Eine halbe Million Ladepunkte im Elli-Ladenetz markieren einen wichtigen Meilenstein auf unserer Elektromobilitäts-Roadmap.
Gemeinsam mit unseren Partnern schaffen wir in Europa ein flächendeckendes, nahtloses Ladenetz."

AKTIENGESELLSCHAFT

Laden und Energie ist zukunftsweisendes Geschäftsfeld des Volkswagen Konzerns

Der Volkswagen Konzern ist weltweit einer der wenigen Automobilhersteller, die die Kerntechnologien der E-Mobilität in die eigene Hand nehmen. Das Vorstandsressort Technik nimmt bei der Umsetzung der Elektromobilitätsstrategie eine Schlüsselrolle ein und setzt die beim Power Day 2021 präsentierte Technologie-Roadmap mit hohem Tempo um. In der Group Technology sind auch sämtliche Aktivitäten des Bereichs Laden und Energie gebündelt.

Der schnelle Ausbau der Ladeinfrastruktur ist eine Voraussetzung für den Hochlauf der E-Mobilität. Das Ziel des Konzerns ist es, führender Anbieter eines intelligenten Lade- und Energie-Ökosystems zu werden. Die Zahl der Kooperationen und Partnerschaften ist seit 2017 stetig gewachsen: Neben Beteiligungen an den Gemeinschaftsunternehmen IONITY und Ewiva zählen der spanische Energieversorger Iberdrola und der britische Energiekonzern bp zu den strategischen Partnern beim Ausbau des Ladenetzwerks.

Mehr Komfort durch schnelles Laden und "Plug&Charge"

Für verbesserten Komfort beim Laden sorgen eine Reihe von Services und Innovationen. Neben den klassischen AC-(Wechselstrom)-Ladesäulen, die sich vorwiegend im städtischen Umfeld befinden, umfasst das Elli-Ladenetz inzwischen auch rund 33.000 High-Power-Charging-Ladepunkte (HPC) in ganz Europa. Für zusätzlichen Komfort sorgt zudem die neue Plug&Charge-Technologie. Diese ermöglicht, dass E-Autos und Ladesäulen den Ladeprozess eigenständig abschließen können. Fahrerinnen und Fahrer müssen E-Auto und Ladesäule lediglich miteinander verbinden – alles Weitere erfolgt automatisch. Innerhalb des Elli-Netzes verfügen bereits rund 5.000 Ladepunkte über diese Option.

Als Mobility Service Provider (MSP) wendet sich Elli an die Fahrerinnen und Fahrer von Elektroautos sämtlicher Hersteller und bietet ein transparentes Tarifmodell für unterschiedliche Ladesäulenarten – von der Wechselstrom-Ladesäule fürs Übernachtladen bis zum Schnelllader an der Autobahn. Die drei Tarife "Drive Free", "Drive City" und "Drive Highway" gelten dabei grenzübergreifend und länderunabhängig. Die Kosten für das eigene Fahr- und Ladeverhalten können vorher online berechnet werden. Nutzen können das Netz sowohl Kundinnen und Kunden von Elli als auch der Marken SEAT & CUPRA ("Easy Charging"), ŠKODA AUTO ("Powerpass") sowie Volkswagen ("We Charge"). Seit Januar 2023 ist auch der Ladeservice AUDI charging in das Portfolio integriert.

AKTIENGESELLSCHAFT

Elli bietet breites Portfolio an Energie- und Ladelösungen

Das Unternehmen Elli mit rund 300 Beschäftigten kümmert sich dabei um die Bedürfnisse von Kundinnen und Kunden an der Schnittstelle zwischen Energie und Mobilität. Elli ist die Marke des

Volkswagen Konzerns, die in Europa ein breites Portfolio an Energie- und Ladelösungen anbietet und auch als Mobility Service Provider agiert. Die aktuelle Produktpalette umfasst unter anderem Ladelösungen für Privatkunden und Unternehmen – von der eigenen Wallbox über die flexible Schnellladesäule Flexpole bis hin zu Ladediensten und innovativen, smarten Ökostrom-Tarifen. Für das Laden im öffentlichen Raum stellt Elli digitale Lösungen und Services für ein nahtloses Ladeerlebnis zur Verfügung. Elli wurde 2018 gegründet und hat Standorte in Berlin, Wolfsburg und München.

Weitere Informationen unter https://www.elli.eco/de/startseite



Volkswagen AG Volkswagen Group Technology | Sprecher Produkte und Innovationen Kontakt Tim Fronzek Telefon +49 5361 9-77639

E-Mail tim.fronzek@volkswagen.de| www.volkswagen-newsroom.com









AKTIENGESELLSCHAFT

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, CUPRA, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 675.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Mit seinen Marken ist der Volkswagen Konzern auf allen relevanten Märkten der Welt vertreten.

Im Jahr 2022 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).